

Aus der Sitzung des Gemeinderates Lieser vom 27.01.2026

Beratung und Beschlussfassung des Forstwirtschaftsplanes 2026 der Ortsgemeinde Lieser

Zu diesem Tagesordnungspunkt begrüßte der Vorsitzende den Revierförster Herrn Julian Gröber und erteilte ihm das Wort. Revierförster Julian Gröber stellte sich zunächst noch einmal als neuer zuständiger Revierförster vor. Anschließend ging er zunächst auf die Probleme bei der Waldbewirtschaftung durch den Klimawandel ein. Viele Maßnahmen hierzu, wie Neupflanzungen und deren Pflege, sind arbeits- und kostenintensiv.

Dies bedeutet insbesondere auch Probleme im Bereich der Arbeitssicherheit bei der Aufarbeitung der geschädigten Bäume. Der durch die Trockenheit bedingte, gestiegene Totholzanteil erfordert vermehrte Verkehrssicherungsmaßnahmen und macht die Waldarbeit gefährlicher. Dies betrifft in Lieser besonders den Bereich rund um den Ruheforst, der eine besondere Beachtung erfordert.

Im Anschluss an die allgemeinen Ausführungen ging Revierförster Julian Gröber auf den Forstwirtschaftsplan 2026 ein. Er erläuterte die einschlägigen Positionen. Der Forsthaushalt 2026 schließt mit einem geplanten Gewinn in Höhe von 927 € ab.

Die Fragen der Ratsmitglieder wurden durch Herrn Gröber umfassend beantwortet. Zudem bot er dem Gemeinderat für dieses Jahr einen gemeinsamen Waldbegang an, um sich ein besseres Bild von der aktuellen Situation im Wald verschaffen zu können. Dies wurde positiv aufgenommen, und der Ortsbürgermeister wird gemeinsam mit dem Revierförster nach einem passenden Termin suchen.

Abschließend stellte der Vorsitzende den vorgelegten Forstwirtschaftsplan 2026 zur Abstimmung.

Der Gemeinderat beschließt den Forstwirtschaftsplan 2026 wie vorgelegt.

Investitionen Haushalt 2026

Für den Haushalt 2026 müssen die geplanten Investitionen der Ortsgemeinde bei der VGV vorangemeldet werden.

In der Haupt- Finanzausschusssitzung am 12.11.2025 und in Abstimmung mit den Beigeordneten wurden nachfolgende Empfehlungen bezüglich der Haushaltsplanungen an den Rat ausgegeben. Eine Prüfung dieser Maßnahmen durch den Fachbereich der VGV hat noch nicht stattgefunden. Es geht zunächst darum, die Maßnahmen zu beraten und bei Mehrheitsfindungen im Haushalt einzustellen.

Auch aus dem diesjährigen Haushalt sind noch Maßnahmen offen und sollen aufgrund der letztjährigen Bewertung umgesetzt werden.

Wie in den letzten Jahren auch stellen der Betrieb der Kita sowie die Landschaftspflege (Bauhof) die größten laufenden Posten in den Einzelhaushalten dar.

Die größten Einnahmeposten sind nach wie vor die Steuern, Zuweisungen, Umlagen sowie die Einnahmen aus dem Ruheforst.

Nachfolgend aufgeführt sind die Einzelmaßnahmen, die nach Einschätzung der Gemeindeverwaltung (OBM + Beigeordnete) im nächsten Jahr umgesetzt werden sollen. Die Kostenschätzungen sind hinter den Maßnahmen aufgeführt.

Übertragungen von nicht umgesetzten Maßnahmen aus diesjährigem Haushalt:

Maßnahmen:	Kostenansatz:
Weinbergsmauer „Zum Niederberg“	15.000 €

Wasserentnahmestelle „Zum Niederberg“	15.000 €
Neuer Platz Glascontainer	15.000 €
Neuer Spielplatz Grundschule	6.000 €
Neubepflanzung Moselstraße und Platz Lebenstele	3.000 €
Feuerwehrauto	20.000 €
Spielgerät Kindergarten	5.000 €
Mauersanierung Niederberg	80.000 €
Unterhaltung Park-, Gartenanlagen	5.000 €

Maßnahmen aus dem Wegebau:
 Innerörtliche Straßen: 10.000 €

Wirtschaftswege: 20.000 €

Erweiterung Ruheforst:
 Verkehrssicherung 10.000 €

Maßnahmen Starkregenvorsorge:

Ankauf Grundstücke „Großer Graben“ 15.000 €
 Einlaufreinigung 15.000 €

Maßnahmen auf Vorschlag der Gemeindeverwaltung für den Haushalt 2026 (OBM + Beigeordnete):

-Wasserhaus Konzept Leistungsphase 0	15.000 €
-Umnutzung alter Friedhof- Konzept Leistungsphase 0	15.000 €
-Spielraum Kita (Putzarbeiten)	3.000 €
-Straßenausbau Auf Zevenich (Planungskosten)	46.600 €
-Erneuerung Verkehrsschilder (Gemeindestraßen)	2.000 €
-Weinhoheiten (Kleider u.a.)	1.000 €
-Rodung Brachflächen	10.000 €
-Rodung Neubaugebiet	10.000 €
-Fahnenmasten	10.000 €
-Selfie Point (Umsetzung Offen)	30.000 €
-Bauhof (hiervon 5000€ investiv)	10.000 €
-Kita (hiervon 5000€ investiv)	10.000 €
-Jugendraum (Unterhaltung)	10.000 €
-Bürgerbüro/ Sitzungssaal (Unterhaltung evtl. LED Bürgerbüro)	10.000 €
-Erweiterung Flutlichtanlage Sportplatz (Förderung Sportbund 30.000€, Kreis 21.000€, Tus 7.000€, Rest Gemeinde 17.000€)	75.000 €
- Unterhaltung Sportplatz (7500€ davon 2500€ TUS)	5.000 €
-Kauf Ersatzhalle (Leichtbauhalle)Turnhalle	80.000 €

Die größten Posten im Haushalt 2026 werden unter anderem:

Turnhalle: - Gemeindeeigener Anteil energetische Sanierung	750.000 €
-Erweiterung / Planung Geräteraum	20.000 €
- Neue Sportgeräte	50.000 €

-Neubaugebiet Goldschmitsgraben (Erschließung)	580.000 €
-Mehrgenerationenpark (Umbau Spielplatz Hochstraße) (Förderanträge Dorferneuerung 60% und evtl. weitere Fördermöglichkeiten)	110.000 €

Der Ankauf einer Leichtbauhalle wurde bereits am 26.01.2026 in einer Sitzung des AK Sanierung Turnhalle besprochen und es wurde eine entsprechende positive Empfehlung gegeben. Während der Sitzung wurde einem Vertreter der antragsstellenden Karnevals-gesellschaft einstimmig durch den Gemeinderat das Wort erteilt, wodurch sich die Ratsmitglieder ein umfassendes Bild des Projektes verschafften und auch Rückfragen stellen konnten.

Der Ortsgemeinderat beschließt, vorbehaltlich der Genehmigung der Haushaltsmittel, den Ankauf einer Leichtbauhalle für die Zeit während der Sanierung der Turnhalle, um Materialien und Geräte lagern zu können und den ortsansässigen Vereinen einen Raum für Training und Veranstaltungen zur Verfügung stellen zu können.

Die Investitionen für den Selfie Point finden im Gemeinderat keine Zustimmung. Der Ortsgemeinderat beschließt, mit den weiteren geplanten Investitionsmaßnahmen in die Gespräche mit der Verwaltung zu gehen.

Beratung und Beschlussfassung über die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Baugesetzbuch zum Bauantrag für die Erweiterung des Betriebsgebäudes, Gemarkung Lieser, Flur 6, Flurstück 4214/4, Moselstraße

Der Gemeinderat stellt das Einvernehmen zu dem vorliegenden Bauantrag her.

Mitteilungen und Anfragen

Aus der Mitte des Rates kamen folgende Anfragen:

- Da die Verbandsgemeinde Träger der Grundschule ist, beantwortete Bürgermeister Leo Wächter die Anfrage zu den geplanten Baumaßnahmen an der Grundschule Lieser. Geplant ist der Anbau einer Mensa an den derzeitigen Leseraum in Richtung Schulhof. Hiermit werden die neuen gesetzlichen Verpflichtungen im Bereich der Ganztagsbetreuung erfüllt.

Der Ortsbürgermeister teilte dem Rat Folgendes mit:

- Im Bereich des Ruheforstes sind im vergangenen Jahr drei alte Eichen umgestürzt. Ein Baumkletterer hat zudem an rund 100 weiteren Bäumen Totholz festgestellt. Dieses muss aufgrund der erhöhten Verkehrssicherungspflicht in diesem Bereich schnellstmöglich entfernt werden.

- Die Verbandsgemeindeverwaltung hat die Ortsgemeinde Lieser in einem Schreiben aufgefordert, die beschädigte Weinbergsmauer im Niederberg kurzfristig zu reparieren, um Personenschäden zu vermeiden. Der dringende Handlungsbedarf erlaubt kein weiteres Abwarten auf mögliche Fördermittel, die nach Aussage des zuständigen Ministeriums auch in naher Zukunft nicht zu erwarten sind. Der Ortsbürgermeister wird hierzu Kontakt mit der zuständigen Fachabteilung der Verwaltung aufnehmen.

- Die Gemeindeverwaltung beabsichtigt, eine Benutzungsordnung für die gemeindeeigenen Gebäude zu erlassen. Dies soll sicherstellen, dass die Gemeindeverwaltung bei zukünftigen Anfragen Rechtssicherheit bei der Vermietung der Objekte hat. Nach positiver Rückmeldung aus dem Gemeinderat wird der Ortsbürgermeister das Thema nun weiterverfolgen.

- Der Ortsbürgermeister wurde darüber informiert, dass zu dem Bauantrag für die Errichtung eines Veranstaltungspavillons neue Erkenntnisse vorliegen. Die erforderlichen Parkplätze sind ordnungsgemäß nachgewiesen und grundbuchmäßig gesichert.

Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse gemäß § 35 Abs. 1 Gemeindeordnung (GemO)

- Der Gemeinderat fasste einen Beschluss in einer Personalangelegenheit.
- Der Gemeinderat fasste 4 Beschlüsse in einer Grundstücksangelegenheit.